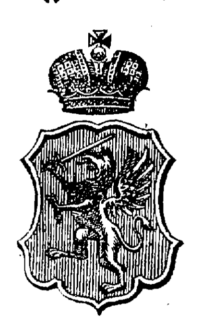
ЛИФЛЯНДСКІЯ
ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXVI.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе . . . 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ . . . 5 „
Съ доставкою на домъ . . . . 4 „
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post . . . . 5 „
Mit Uebersendung ins Haus . . . . 4 „
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца . 12 „

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 „

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXVI. Jahrgang.

№ 132. Середа 15. Ноября. — Mittwoch 15. November. **1878.**

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ симъ доводится до всеобщаго свѣдѣнія, что по ходатайству Эзельской Ландратской Коллегіи и по соглашенію Министерствъ Внутреннихъ Дѣлъ и Финансовъ разрѣшено перенесеніе существующей въ городѣ Аренсбургѣ, съ 12. по 24. Февраля ярмарки на срокъ съ 10. по 22. Іюля. № 3964.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird desmittelst zur allgemeinen Wissenschaft bekannt gemacht, daß in Folge bezüglichen Ansuchens des Oeselschen Landraths-Collegiums von den Ministerien des Innern und der Finanzen die Genehmigung zur Verlegung des bisher in der Zeit vom 12. bis zum 24. Februar in Arensburg abgehaltenen Marktes auf die Zeit vom 10. bis zum 22. Juli ertheilt worden ist. Nr. 3964.

Отъ Лифляндскаго Губернскаго Правленія симъ предписывается всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи, произвесть розыскъ сосланнаго симъ Губернскимъ Правленіемъ въ Августѣ 1877 г. въ Сибирь на водвореніе Вольфартлиндескаго крестьянина Юрре Удре, по дошедшимъ до сего Губернскаго Правленія свѣдѣніямъ будто возвратившагося въ Лифляндскую Губернію и въ случаѣ задержанія доставить его сему Губернскому Правленію вмѣстѣ съ паспортомъ, если таковой при немъ окажется. № 4538.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird allen Polizeibehörden des Livländischen Gouvernements hierdurch aufgetragen, nach dem von dieser Gouvernements-Regierung im August 1877 nach Sibirien zur Niederlassung versandten Wohlfahrtslindeschen Bauer Jurre Uhdre, welcher, wie dieser Gouvernements-Regierung mitgetheilt worden, nach Livland zurückgekehrt sein soll, Nachforschungen anzustellen und den qu. Uhdre im Betretungsfalle mit seiner Legitimation, falls er eine solche besitzt, dieser Gouvernements-Regierung vorzustellen. Nr. 4538.

Вслѣдствіе рапорта Рижской Управы Благочинія Лифляндское Губернское Управленіе симъ поручаетъ всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи произвести розыскъ проживавшаго по подложному паспорту будто бы Креславскаго мѣщанина Михаила Орловскаго, исправлявшаго здѣсь должность трактирнаго лакея и въ случаѣ отысканія выслать его по этапу въ упомянутую Управу Благочинія.

Примѣты Орловскаго слѣдующія: отъ роду около 20 лѣтъ, росту средняго, волосы на головѣ и бровяхъ темнобурые, лице гладкое съ маленькими усами. № 3948. 2

In Folge desfallsigen Berichts der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Polizeibehörden Livlands hierdurch aufgetragen, nach dem mit einem gefälschten Passe als Kreslawscher Meschtschanin hierselbst unter dem Namen Michail Orlowsky fungirt habenden Tracteurdieners Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittelungsfalle an die Rigasche Polizeiverwaltung arrestlich auszusenden.

Das Signalement des Orlowsky ist Folgendes: er ist circa 20 Jahre alt, mittleren Wuchses, hat dunkelbraunes Haar und Augenbrauen, ein glattes Gesicht und kleine Wunzen. Nr. 3948. 2

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß in Zukunft sämmtliche Fuhren mit Bauschutt, Kehricht &c. nicht mehr auf das ehemalige Citadell-Terrain zur Seite der verlängerten Jacobsstraße, sondern nur zum alten Dünaufer hinter der Citadellschleuse, behufs Verschüttung der zwischen solchen Ufern und dem in diesem Jahre neuhergestellten Bollwerke des neuen Holzbassins befindlichen Wasserfläche, abgeführt werden dürfen und daß die solcher Anordnung zuwider Handelnden der gesetzlichen Beahndung unterzogen werden werden. Nr. 11332. 3

Riga-Polizei-Verwaltung, den 9. November 1878.

Wenn der Mitausche Bauer Fritz Kihris in der Nacht zum 5. November c. aus dem Allaschschen Gemeinde-Gefängniß entsprungen ist, so werden hierdurch sämmtliche Polizei-Autoritäten aufgefordert, nach dem qu. Fritz Kihris Nachforschungen anzustellen, ihn im Ermittelungsfalle zu inhaftiren und dem Rigaschen Ordnungsgerichte arrestlich zuzustellen. Signalement unbekannt. Nr. 10471. 1

Riga-Ordnungsgericht, den 6. November 1878.

Tas ihpaschneeks weenas sarkanas pehz pehdeja Walmeeras Oktobra-gada-tirgus pee Kokmuischas walsts-waldibas eedotas us zeka atrastas gows — teek usaizinahts lihds 30. Nowember schi gada pee Kokmuischas walsts-waldibas, dehl tahs gows saņemschanas peeteiktees. Pehz nosazita termina tiks ar to gowi, ka ar neweenam nepeederoschu mantu isdarihts. Nr. 394. 1

Kokmuischas walsts-mahjâ, 2. Nowember 1878.

Проклямы. Proclama.

Von dem Rigaschen Stadtwaisengerichte werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des allhier verstorbenen Unterofficiers und Gefängnißschließers Moissei Stepanow Sokolow irgend welche Anforderungen oder Erbansprüche zu haben vermeinen, oder demselben verschuldet sind, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten, also nicht später als am 2. Mai 1879, bei dem Waisengerichte oder dessen Canzlei, entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melden, und daselbst ihre Forderungsurkunden beizubringen, beziehungsweise ihre Erbansprüche nachzuweisen, sowie ihre Schulden anzugeben, widrigenfalls sie nach Ablauf des anberaumten Termins mit ihren Forderungen oder Erbansprüchen nicht weiter gehört, noch zugelassen werden, sondern ohne alles Weitere ausgeschlossen sein sollen, mit etwaigen Schuldnern aber nach den Gesetzen verfahren werden würde. Nr. 532. 2

Riga-Rathhaus, den 2. November 1878.

Von dem Rigaschen Stadtwaisengerichte werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des allhier verstorbenen Carl Ernst Samuel Zietz Erbansprüche zu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten, also nicht später als am 1. Mai 1879, bei dem Waisengerichte oder dessen Kanzellei, entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte, zu melden und daselbst ihre Erbansprüche nachzuweisen, widrigenfalls sie nach Ablauf des anberaumten Termins nicht weiter gehört noch zugelassen werden, sondern ohne alles Weitere ausgeschlossen sein sollen. Nr. 518. 1

Riga-Rathhaus, den 1. November 1878.

Von dem Rigaschen Stadtwaisengerichte werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des allhier verstorbenen Schneidermeisters Johann Pajain irgend welche Anforderungen zu haben vermeinen oder demselben verschuldet sind, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten, also nicht später als am 2. Mai 1879, bei dem Waisengerichte oder dessen Kanzellei, entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte, zu melden und daselbst ihre Forderungsurkunde beizubringen, sowie ihre Schulden anzugeben, widrigenfalls sie nach Ablauf des anberaumten Termins mit ihren Forderungen nicht weiter gehört noch zugelassen werden, sondern ohne alles Weitere ausgeschlossen sein sollen, mit etwaigen Schuldnern aber nach den Gesetzen verfahren werden würde. Nr. 528. 1

Riga-Rathhaus, den 2. November 1878.

Nachdem über das Vermögen des Handlungs-Commis Robert Powolansky hierselbst am 25. October 1878 der Generalconcurs eröffnet worden ist, werden Alle, welche an den genannten Cridar rechtliche Ansprüche haben, desmittelst aufgefordert, diese Ansprüche, unter Beibringung der dazu gehörigen Belege, binnen 6 Monaten a dato und beziehungsweise während der darnach anzuberaumenden Allegationstermine, spätestens aber bis zum 4. Juli 1879, bei der 1. Section des Rigaschen Landvogteigerichts, entweder persönlich oder durch einen gehörig legitimirten Bevollmächtigten anzumelden, widrigenfalls auf dieselben bei Vertheilung der Concursmasse keine Rücksicht genommen werden wird.

Desgleichen werden die etwaigen Schuldner des Robert Powolansky hierdurch angewiesen, ihre Schulden, zur Vermeidung gerichtlicher Zwangsmaßregeln, bei dem gerichtlich bestellten Concurscurator Herrn Advocaten A. Holm zu berichtigen.

Riga-Rathhaus, den 4. November 1878.

Nr. 1950. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Hans Groß, Erbbesitzer des im Karkusschen Kirchspiele des Pernauschen Kreises, unter dem Gute Böcklershof belegenen Grundstücks Odra Nr. 30, hierselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das ihm eigenthümlich zugehörige unten näher bezeichnete Grundstück dergestalt, mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Contracts, verkauft worden ist, daß dieses Grundstück, mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies,

unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören solle; als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der resp. Besitzerin von Böcklershof, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücks, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 1. Mai 1879, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dessen resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Odra Nr. 30, groß 19 Thlr. $53^{52}/_{112}$ Gr., dem Bauer Mats Groß, für den Kaufpreis von 3475 Rbl.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 1. November 1878. Nr. 2381. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen 2c. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Kirchspielsrichter-Substitut Nicolai von Wahl, Erbbesitzer des im Oberpahlenschen Kirchspiele des Fellinschen Kreises belegenen Gutes Addafer, hierselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Bauerlande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte verkauft worden sind, daß diese Grundstücke, mit den zu denselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies, von allen auf dem Gute Addafer ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen; als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der livländischen adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 1. Mai 1879 bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

1) Wösja Alle Nr. 44, groß 8 Thlr. $61^{101}/_{112}$ Gr., dem Bauer Mart Luks, für den Kaufpreis von 1100 Rbl.
2) Kippako Nr. 58, groß 23 Thlr. $75^{63}/_{112}$ Gr., dem Bauer Andres Sarepu, für den Kaufpreis von 4100 Rbl.
3) Josta Nr. 59, groß 21 Thlr. $34^{86}/_{112}$ Gr., dem Bauer Karel Seppor, für den Kaufpreis von 3900 Rbl.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 1. November 1878. Nr. 2388. 2

Von dem 3. Rigaschen Kirchspielsgerichte wird desmittelst bekannt gemacht, daß der ehemalige Arrendator der zum Gute Stockmannshof gehörigen Hoflagen Ludwigsstein und Elfenau A. Gättling durch seine Zahlungsunfähigkeit zum Concurse provocirt hat, — demnach werden alle Diejenigen, welche an den A. Gättling aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche oder Forderungen erheben können und wollen, desmittelst aufgefordert, ihre bezüglichen Forderungen und Ansprüche spätestens bis zum 1. Februar 1879 bei diesem Kirchspielsgerichte anzumelden und zu begründen. An diese Ladung wird geknüpft die ausdrückliche Verwarnung, daß diejenigen Ansprüche und Forderungen, deren Anmeldung in der vorgenannten Frist unterbleiben sollten, der Präclusion unterliegen und weiter nicht gehört werden. Gleichzeitig ergeht an alle Diejenigen, welche Vermögensobjecte im Verwahr haben sollten, die dem Cridar A. Gättling gehören, oder welche dem Letzteren verschuldet sind, desmittelst die Weisung, unverzüglich darüber dieser Behörde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselben der gesetzlichen Strafe gewärtig sein sollen; ferner wird diejenige Polizei-Autorität, in deren Bezirk der qu. A. Gättling sich gegenwärtig aufhält, desmittelst ersucht, den Aufenthaltsort des Letzteren diesem Kirchspielsgerichte ungesäumt anzeigen zu wollen.

Taurup, im 3. Rigaschen Kirchspielsgerichte, am 24. October 1878. Nr. 3019. 1

Nachdem der seitherige, zur Stadt Goldingen verzeichnete Verwalter des Gutes Ohselshof, Johann Freyberg mit Tode abgegangen, werden von einem Kaiserlichen 4. Wendenschen Kirchspielsgerichte alle Diejenigen, welche an den Nachlaß defuncti irgend welche Ansprüche und Forderungen haben, oder aus irgend welchem Titel machen zu können vermeinen sollten, dahin edictaliter citirt und geladen, daß sie sich bei Verlust ihrer etwaigen Rechte und Ansprüche innerhalb eines Jahres und sechs Wochen, also spätestens bis zum 8. December 1879, als dem hiermit präfigirten Präclusiv-Angabe-Termim, mit ihren Ansprüchen und Forderungen wie gehörig bei dieser Behörde melden, ihre Original-Schuld-Documente produciren und das weiter Rechtliche, insbesondere die Eröffnung des Präclusiv-Bescheides gewärtigen.

Desgleichen werden die etwaigen Debitoren defuncti aufgefordert, bis eben dahin auch ihre dem Verstorbenen schuldigen Summen, bei Vermeidung der gesetzlichen Rechtsnachtheile, allhier einzuzahlen. Wonach sich zu achten.

Gegeben unter der gewöhnlichen Unterschrift und dem Insiegel des 4. Wendenschen Kirchspielsgerichts zu Kudling, am 25. October 1878. Nr. 2577. 1

Rohsbeku-Ruzkas pagasta usaizina wissus paradu dewejus un nehmejus 1) ta mirruscha Leelkrohga gruntineeka Anz Neumann eeksch 6 mehnescheem un 2) ta mirruscha skrohdera Jacob Schmidt ar 3) mirruscha saldata Jurris Behrsing eeksch 3 mehnescheem no appakschrakstitas deenas pee schihs teesas peeteiktees. Nr. 202. 2

Rohsbeku-Ruzkas pag. teesâ, 6. Nowember 1878.

Kad tas sche dsihwodams pee Budenbrohka pagasta peerakstihts Pehter Knokka paradu dehl konkursê kritis un wina mantiba okztonâ pahrdota, tad tohp wissi winna paradu deweji un nehmeji usaizinati, trihs mehneschu laikâ pee schahs teesas peeteiktees, wehlaki parahdu deweji netikt wairs eewehroti un slehpeji kritihs likumigà strahpê.

Katwaru pagast-teesâ, 2. Nowember 1778.

Nr. 257. 1

Kad tee pee Naukschen pagasta peederigi lohzekli ka:

1) Abbel, saimneeka dehls Indrik Prosch,
2) Guhne saimneeks Jehkab Behrsing,
3) Puhrin saimneeks Sprizis Mengel,
4) Tiltekrohgus rentneeks Tohm Peese,

irr mirruschi, tad teek zaur scho wissi winnu parahda deweji un nehmeji usaizinahti tschetru mehnes laikâ, tas irr lihds 1. Merz 1879 g., ar sawam prassischanam un maksaschanam pee schahs teesas peeteiktees. Wehlaki parahdu prassitaji wairs netiks klausihti, un parahdu slehpeji krittis likkumigâ strahpê. Nr. 427. 1

Naukschen pagast-teef4, 1. Nowember 1878.

Торги. Torge.

Рижская Коммисія Городской Кассы симъ приглашаетъ лицъ, желающихъ принять на себя поставку нижеслѣдующихъ потребныхъ для воинскихъ караульныхъ постовъ предметовъ, а именно:

13 тулуповъ,
13 лѣтнихъ шинелей и
26 паръ кенегъ,

явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ присутствіи Рижской Коммисіи Городской Кассы 16., 20. и 23. числъ Ноября с. г., въ 12 часовъ полудня лично (письменныя предложенія не принимаются), заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же коммисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія залоговъ.

Рига-ратгаузъ, 2. Ноября 1878 г.

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio werden Diejenigen, welche die Lieferung der zur Bekleidung der Militairwachtposten erforderlichen Gegenstände, als:

13 Schafspelze,
13 Sommermäntel und
26 Paar Pelzschuhe,

übernehmen wollen, hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 16., 20. und 23. November 1878 anberaumten Ausbotsterminen, um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Mindestforderungen (schriftliche Offerten werden nicht entgegengenommen), zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und zur Bestellung der geforderten Sicherheiten beim eingangsgenannten Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 2. November 1878.

Nr. 1243. 1

Рижская Духовная Консисторія приглашаетъ желающихъ взять въ аренду на 6 лѣтъ, съ 1. Января 1879 г. по 1. Января 1885 г., принадлежащій доховенству Рижскаго Каѳедральнаго Собора и Рижскихъ приходскихъ церквей — Алексѣевской, Александровской и Успенской Замковской лугъ, пространствомъ 10 десятинъ и 1221 квадр. сажени, лежащій на Шпильвѣ, — прибыть къ 10 часамъ утра въ Присутствіе Рижской Духовной Консисторіи на торги 27. Ноября с. г. и 30. того же Ноября на переторжку. При этомъ объявляется: 1) что желающіе участвовать на торгахъ должны заблаговременно заявить о своемъ желаніи прошеніемъ на имя Рижской Духовной Консисторіи, на установленной гербовой бумагѣ, съ приложеніемъ видовъ о своемъ званіи и благонадежныхъ залоговъ, и 2) предварительныя условія на арендованіе помянутаго луга могутъ быть желающими разсматриваемы ежедневно, кромѣ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 10 часовъ утра до 2 часовъ по полудни, въ канцеляріи Рижской Духовной Консисторіи. № 4909. 1

Хозяйственный комитетъ Псковской военной гимназіи вызываетъ желающихь принять на себя подряды, на поставку для гимназіи въ 1879 году разныхъ потребностей.

Торги назначены:

1) 18. Ноября — на поставку мясныхъ припасовъ, на сумму до 4530 руб.; мучныхъ, бакалейныхъ и другихъ припасовъ лабазнаго торга, на сумму до 14600 руб.; на поставку огородныхъ овощей, на сумму до 500 руб.; молочныхъ припасовъ, на сумму до 700 руб.; овса, сѣна и соломы, на сумму до 500 р.

2) 29. Ноября — на поставку дровъ, на сумму до 6000 руб., освѣтительныхъ матеріаловъ, на сумму до 1500 руб., мыла и ваксы, на сумму до 500 руб.

3) 2. Декабря — на поставку готовыхъ вещей по обмундированію воспитанниковъ, на сумму до 4540 руб.; на поставку суконъ и приклада для верхней одежды, на сумму до 2620 руб.; на поставку полотняныхъ и холщевыхъ товаровъ, на сумму до 3170 руб.; на шитье вещей изъ казенныхъ матеріаловъ и на исправленіе и починку старой одежды и бѣлья въ теченіи 1879 года, на сумму до 2790 руб.

4) 7 Декабря — на поставку классныхъ и канцелярскихъ принадлежностей, на сумму до 860 руб.

Торги, безъ переторжки, будутъ производится въ хозяйственномъ комитетѣ гимназіи, въ назначенные дни, въ 12 часовъ дня, изустно и посредствомъ запечатанныхъ объявленій; къ торгу должны быть представлены при объявленіяхъ документы на право участвовать въ торгахъ и залоги, въ размѣрѣ 20% съ суммы подряда.

Условія на подряды желающіе торговаться могутъ видѣть въ канцеляріи гимназіи, ежедневно, кромѣ табельныхъ дней, отъ 9 часовъ утра до 2-хъ по полудни. № 3504. 3

Псковское Губернское Правленіе симъ объявляетъ, что 30. Ноября 1878 г., на основаніи 1802 ст. X т., ч. 1, имѣетъ быть произведенъ торгъ въ Псковской казенной палатѣ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою на поставку въ 1879 году, для арестантовъ Псковской временной каторжной тюрьмы, продуктовъ: мяса свѣжаго 21 пудъ, таковаго же отъ Филе 207 п., соленаго 40 п., говяжьихъ головъ 324 штуки, ливеровъ 648 шт., сала говяжьяго 11 пуд., снѣтковъ 150 пуд., муки 3-го сорта 210 пуд., масла постнаго 40 пуд., картофеля 80 четвертей, гороху бѣлаго 125 пуд., крупы ячной 271 пуд., тоже пшеничной 254 пуд. соли 104 пуд., солоду 150 п., перцу 15 ф., лавроваго листу 15 ф., луку рѣпчатаго 11 четвертей, крупъ гречневыхъ 7 пуд., квашеныхъ бураковъ 144 ведра, хлѣба бѣлаго или буловъ 9000 паръ, вѣсомъ 227 пуд. 20 фун., крупъ овсяныхъ 63 пуд., молока 288 ведеръ и крупъ манныхъ на манную кашу 36 пуд., всего на сумму 4267 р. 40 к.

№ 7124. 1

Управленіе Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ объявляетъ симъ, что на отдачу въ новое арендное содержаніе 5 казенныхъ оброчныхъ статей, состоящихъ въ Курляндской и Лифляндской губерніяхъ, считая съ 1. Января и 23. Апрѣля 1879 года, на 12 лѣтъ будетъ произведенъ **одинъ рѣшительный торгъ, безъ переторжки.**

Названіе оброчныхъ статей.	Статьи.			Земли			Платимая нынѣ аренда, съ которой и начинается торгъ.		Оцѣночная стоимость строеній.	На сколько лѣтъ.	Гдѣ будетъ производиться торгъ.	Когда назначенъ рѣшительный торгъ.
	Корчмы.	Мельницы.	Земельные участки.	усадебной и пахатной.	сѣнокосной.	пастбищной.						
				Десятины.			Руб.	Коп.	Рубли.			
Съ 23. Апрѣля 1879 года.												
Корчмы.												
1) Вирцауская Альтона	1	—	—	3,86	3,38	0,47	705	—	4650			
2) „ Рудзенъ	1	—	—	4,95	0,03	—	408	—	2600	12	Въ Митавской Управѣ Благочинія.	15. Января 1879 г.
3) „ Смильтенъ	1	—	—	4,24	2,07	0,26	220	—	1400			
Мельницы.												
4) Эденская водяная мельница . .	—	1	—	5,37	10,24	2,31	550	—	2500	12	Въ Гольдингенск. Полицейскомъ Управленіи.	
Съ 1. Января 1879 года.												
5) Фрейденбергскій земельный участокъ Жагаръ	—	—	1	—	1,51	5,87	35	—	175	12	Въ Фрейденбергскомъ Волостномъ Правленіи.	4. Декабря 1878 г.

1) Желающіе торговаться должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ, не позже 11 часовъ полудня, назначеннаго для торга объявленія съ надлежащими залогами и свидѣтельство о званіи. Залогъ требуется въ размѣрѣ годовой арендной суммы и третьей части стоимости строеній.

2) Кромѣ изустнаго торга допускаются и объявленія въ запечатанныхъ конвертахъ, съ точнымъ соблюденіемъ условій изложенныхъ въ ст. 1909 и 1910 т. X ч. I Св. Гражд. Зак., изд. 1857 г.

3) Торги будутъ **рѣшительные, безъ переторжки.**

4) Подробныя арендныя условія и описаніе оброчныхъ статей, желающіе могутъ заблаговременно разсматривать въ Управленіи Государственными Имуществами въ городѣ Ригѣ, въ Митавской Управѣ Благочинія, въ Гольдингенскомъ Полицейскомъ Управленіи и въ Фрейденбергскомъ Волостномъ Правленіи. № 6445. 3

Die Verwaltung der Reichsdomainen in den Baltischen Gouvernements bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß zur Verpachtung von 5 Kronsobrockstücken, belegen im Kur- und Livländischen Gouvernement, gerechnet vom 1. Januar und 23. April 1879 ab, auf 12 Jahre, **ein entscheidender Torg ohne Peretorg** abgehalten werden wird.

Benennung der Obrockstücke.	Obrockstücke.			Ländereien.			Die gegenwärtige Arrende von der der Ausbot zu beginnen hat.		Der abgeschätzte Werth der Gebäude.	Dauer der Arrende.	Wo der entscheidende Torg stattfinden wird.	Wann der entscheidende Torg stattfinden wird.
	Krüge.	Mühlen.	Landparcellen.	Garten- und Ackerland.	Wiesen.	Weide.						
				Deßsätinen.			Rbl.	Kop.	Rbl.			
Vom 23. April 1877 ab.												
Krüge:												
1) Der Würzausche Altona	1	—	—	3,86	3,38	0,47	705	—	4650			
2) „ „ Rudsen	1	—	—	4,95	0,03	—	408	—	2600	12	In der Mitauschen Polizei-Verwaltung.	den 15. Januar 1879.
3) „ „ Smilten	1	—	—	4,24	2,07	0,26	220	—	1400			
Mühlen:												
4) Die Ehdensche Wassermühle . . .	—	1	—	5,37	10,24	2,31	550	—	2500	12	In der Goldingenschen Polizei-Verwaltung.	
Vom 1. Januar 1879 ab.												
5) Die Freudenbergsche Landparcelle Schaggar	—	—	1	—	1,51	5,87	35	—	175	12	In der Freudenbergschen Gemeinde-Verwaltung.	den 4. December 1878.

1) Diejenigen welche am Torge Theil zu nehmen wünschen, haben entweder persönlich, oder durch ihre Bevollmächtigten, zeitig vor Beginn des Torgs bis 11 Uhr Vormittags, zugleich aber auch ihre Standesbeweise und die erforderlichen Saloge beizubringen. Der Salog muß die Jahresarrendesumme und den dritten Theil vom obbezeichneten Werthe der Gebäude betragen.

2) Außer dem mündlichen Angebote werden auch Offerten in versiegelten Couverts, in genauer Grundlage der Art. 1909 und 1910 Band X Theil I, Swod der Civilgesetze vom Jahre 1857 entgegengenommen.

3) Es werden nur **entscheidende Torge, ohne Peretorge,** abgehalten werden.

4) Die ausführlichen Arrendebedingungen, sowie die Beschreibung der Obrockstücke, können von den Torgliebhabern rechtzeitig bei der Domainen-Verwaltung in Riga, in der Mitauschen Polizei-Verwaltung, in der Goldingenschen Polizei-Verwaltung und in der Freudenbergschen Gemeinde-Verwaltung eingesehen werden. Nr. 6445. 3

Рижская Инженерная дистанція вызываетъ желающихъ къ рѣшительному безъ переторжки торгу, назначенному при Лифляндской Казенной Палатѣ 7. числа Декабря с. г., на отдачу въ подрядъ очистки дымовыхъ трубъ съ очагами и комельками въ воинскихъ зданіяхъ инженернаго вѣдомства въ Динаминдской крѣпости, въ теченіи 5 лѣтъ, начиная съ 1. Января 1879 по 1. Января 1884 г., на сумму теперешняго контракта 575 руб. въ годъ.

Залоги для допущенія къ торгу назначаются въ 20% годовой подрядной суммы на слѣдующихъ основаніяхъ:

а. въ обезпеченіе неустойки представляется подрядчикомъ не менѣе половины процентными бумагами;

б. въ обезпеченіе другой половины могутъ быть принимаемы свидѣтельства на недвижимости;

в. при обезпеченіи же однѣми процентными бумагами, размѣръ неустойки опредѣляется въ 15%.

Самый же торгъ начнется въ означенный срокъ въ 12 часовъ утра.

Прошенія, о желаніи участвовать въ торгѣ съ приложеніемъ залоговъ въ обезпеченіе опредѣленной по условіямъ неустойки, на случай неисправнаго выполненія обязанности и видовъ о званіи должны быть подаваемы въ назначенное для сего число никакъ не позже 11 часовъ утра, послѣ чего принимаемы не будутъ.

Желающіе торговаться по довѣренности, обязаны представить довѣренность засвидѣтельствованную въ думѣ или ратушѣ, согласно 734 ст., XI тома 2 части, устава торговаго и съ соблюденіемъ условій опредѣленныхъ 728 ст. тогоже Устава.

Нежелающимъ участвовать въ изустномъ торгѣ, представляется присылать въ запечатанныхъ пакетахъ письменныя объявленія, съ тѣмъ, чтобы конверты сіи поступили въ присутствіе производящее торгъ, не позже 11 часовъ утра въ день назначенный для торга; самыя-же объявленія писаны были согласно формы приложенной къ 1909 ст. 1 части X тома Св. Зак. гражд. изд. 1857 года съ назначеніемъ цѣны прописью и изъявленіемъ согласія принять подрядъ въ точности на предъявленныхъ при торгѣ условіяхъ.

Подробныя предварительныя условія съ опредѣленіемъ въ нихъ порядка исполненія подряда можно видѣть заблаговременно до торга въ Лифляндской Казенной Палатѣ.

№ 1356. 1

Von Einem Kaiserlichen Pernau-Fellinschen Kreisgerichte wird hierdurch bekannt gemacht, daß auf die desfallsige Unterlegung des Schloß-Helmetschen Gemeindegerichts, das im Fellinschen Kreise und Helmetschen Kirchspiele, unter dem Gute Schloß-Helmet belegene, 22 Thaler 45 Groschen oder 121 Lofstellen 12 Kappen große Grundstück Mötsa sammt Appertinentien am 9. Januar 1879 und am 10. Januar 1879 zu gewöhnlicher Sitzungszeit dieser Behörde, unter nachstehenden Bedingungen, zum öffentlichen Ausbot hierselbst gestellt werden soll:

1) daß der Meistbieter sogleich nach erhaltenem Zuschlage 200 Rbl. S. von der Meistbotsumme, den Rest nebst Weilrenten à 5% aber binnen drei Monaten, vom Tage des qu. Zuschlages gerechnet, bei diesem Kreisgerichte und gleichzeitig die Kosten der Meistbotstellung, des Zuschlages, sowie Erwerbes überhaupt, in der Canzlei dieser Behörde zu liquidiren habe;

2) daß der Meistbieter das Grundstück Mötsa sammt Appertinentien in dem zur Zeit der

Uebergabe befindlichen Zustande, nach erhaltenem Zuschlage, am 23. April 1879, zu empfangen habe, ohne irgend eine Schadloshaltung aus der Meistbotsumme verlangen zu dürfen;

3) daß der Meistbieter verpflichtet sein soll, den betreffenden Adjudicationsabscheid corroboriren und sich das Grundstück qu. förmlich zuschreiben zu lassen;

4) daß im Falle der unterlassenen Erfüllung einer der vorstehenden Bedingungen das bezeichnete Grundstück sofort und ohne Weiteres für Rechnung und Gefahr des resp. Meistbieters aufs Neue zum öffentlichen Ausbot gestellt und versteigert werden wird.

Das zu dem Grundstücke gerechnete Inventar wird durch das Schloß-Helmetsche Gemeindegericht am 12. Januar 1879, Vormittags, an Ort und Stelle meistbietlich versteigert werden und ist genanntes Gemeindegericht auch diesseits angewiesen worden, das qu. Grundstück den etwaigen Kaufliebhabern zu zeigen.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 30. October 1878. Nr. 2355. 1

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что по постановленію, состоявшемуся 11. Октября 1878 г., назначено въ продажу, въ присутствіи сего правленія, на срокъ 11. Января 1879 г., съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, недвижимое и движимое имущество Великолуцкаго помѣщика Андрея Петрова Корвинъ-Круковскаго, состоящее въ Псковской губерніи, Великолуцкаго уѣзда, 3 стана, заключающееся въ Лебедевскомъ паровомъ винокуренномъ заводѣ, со всѣми принадлежностями, заводскими постройками и землею. Строенія, принадлежащія владѣльцу имѣнія: 1) зданіе винокуреннаго завода, нижній этажъ каменный, а верхъ деревянный, построенное въ длину на 10, а въ ширину на 4 саж. и крыто гонтомъ; внутри завода находятся: въ нижнемъ этажѣ одинъ заводскій подвалъ, водоваренный чанъ помѣщается въ верхнемъ этажѣ, подъ крышею и наполняется водою, проводимою въ него изъ резервуара въ перегонномъ отдѣленіи, посредствомъ ручнаго насоса. Заторное отдѣленіе помѣщается въ верхнемъ этажѣ и затореніе производится въ заторномъ чанѣ посредствомъ веселъ и гребковъ. Ящикъ для охлажденія затора находится внѣ завода. Въ квасильномъ отдѣленіи находятся три дрожжевые чана. Квасильныя отдѣленія, состоящія изъ 4 чановъ, помѣщаются въ особомъ отдѣленіи 2-го этажа. Перегонный снарядъ помѣщается въ нижнемъ этажѣ и при немъ находится чанъ для пріема воды съ тарелокъ. Солодовня устроена въ особомъ отдѣленіи завода, растильня въ нижнемъ, а сушильня въ верхнемъ этажахъ; въ сушильнѣ устроена печь съ боровами, надъ которыми находятся на желѣзныхъ ситахъ желѣзныя же ситы, всѣ вмѣстѣ длиною $7^3/_4$, а шириною $5^3/_4$ аршинъ. Квартира винокура находится въ особомъ отдѣленіи во 2-мъ этажѣ завода. Квартира для рабочихъ находится въ особомъ отдѣленіи въ нижнемъ этажѣ подъ квартирою винокура. Квартира для казеннаго надсмотрщика въ особомъ отдѣленіи завода близь сушильни; въ отдѣльной пристройкѣ къ заводу, покрытой соломою, находится конный приводъ съ водокачкою изъ колодца. Бардочный ящикъ внѣ завода. 2) Двухъ-этажный деревянный амбаръ, крытый тесомъ, устроенный въ 3-хъ саженяхъ отъ завода, для склада муки къ винокуренію, а изъ заторнаго отдѣленія завода къ этому амбару устроена дверь. 3) Заводскій подвалъ деревянный на каменномъ фундаментѣ, устроенный на 2 отдѣленія, раздѣленныя капитальною стѣною съ 2-мя входными дверями, крытый гонтомъ и расположенъ противъ лицевой стороны завода въ 15 отъ него саженяхъ, въ длину на 6, а въ ширину на 4 саженяхъ. 4) Деревянный одно-этажный флигель на каменномъ фундаментѣ, крытый гонтомъ, о 2-хъ комнатахъ съ сѣями и въ нихъ чуланъ, въ комнатахъ 2 печи и 5 оконъ, по 2 въ каждой комнатѣ и одно въ сѣняхъ. Длиною флигель построенъ на 6, а въ ширину на 3-хъ саженяхъ. Въ заводѣ посуда: 1) желѣзный паровикъ, длиною въ 6 аршинъ, а шириною въ поперечникѣ 7 четвертей съ внутреннею топкою, съ 4 пробными кранами и съ желѣзнымъ на немъ колпакомъ; 2) деревянный заторный чанъ съ 3 желѣзными обручами, емкостію въ 620 ведеръ; 3) 4 деревянныхъ квасильныхъ чана съ 4-мя желѣзными обручами, емкостію въ 400 ведеръ каждый; 4) 2 дрожжевыхъ чана, мѣдные, въ деревянныхъ футлярахъ, емкостію по 40 ведеръ: 5) одинъ деревянный чанъ съ 2-мя желѣзными обручами, емкостію въ 31 ведро; 6) одна дрожжевая кадка мѣдная, емкостію въ 10 ведеръ; 7) одна мѣдная кадка, емкостію $4^8/_{10}$ ведра; 8) одинъ деревянный чанъ съ 4-мя желѣзными обручами, емкостію въ 250 ведеръ; 9) одинъ водяной чанъ съ 3 желѣзными обручами, вышиною въ $1^1/_2$, а шириною въ 2 аршина; 10) 2 деревянныхъ чана, съ 3 на каждомъ желѣзными обручами, въ діаметрѣ по 2, а вышиною по $1^3/_4$ аршина, находящіеся въ растильнѣ для замочки солода; 11) одинъ перегонный аппаратъ, системы г. Сиверса, составныя части котораго: а) нижній бражный кубъ, деревянный съ 6 желѣзными обручами, емкостію въ 400 ведеръ; б) верхній бражный кубъ мѣдный, емкостію въ 250 ведеръ; в) мѣдный ректефикаторъ съ предварительнымъ нагревателемъ въ 95 и 150 ведеръ; г) мѣдный холодильникъ, вышиною въ 41, а въ діаметрѣ 18 вершковъ, и д) 3 мѣдныхъ тарелки, изъ нихъ верхняя въ діаметрѣ 30, и 2 и 3 по $25^1/_2$ вершковъ; 12) мѣдная труба, ведущая изъ паровика въ нижній дрожжевой кубъ, длиною 9 аршинъ, а шириною въ діаметрѣ $1^1/_2$ дюйма; 13) мѣдная труба изъ паровика въ заторный чанъ, длиною 14 вершковъ, а шириною въ діаметрѣ $1^1/_2$ дюйма; 14) мѣдная труба, составляющая вѣтвь отъ второй трубы паровика, ведущая въ дрожжевое отдѣленіе, длиною $5^1/_2$ аршинъ, а шириною въ діаметрѣ одинъ дюймъ; 15) мѣдная труба, составляющая вѣтвь отъ второй трубы паровика, ведущая въ водоваренный чанъ, длиною $1^1/_2$ аршина, а шириною въ діаметрѣ одинъ дюймъ; 16) мѣдная труба отъ водовареннаго чана въ квасильное отдѣленіе, длиною 7 арш., а шириною въ діаметрѣ одинъ дюймъ; 17) мѣдная труба изъ водовареннаго чана въ паровикъ, для питанія его водою, длиною $6^1/_2$ аршинъ, а шириною въ діаметрѣ одинъ дюймъ; 18) мѣдная труба изъ нижняго бражнаго куба въ верхній бражный кубъ съ шлемомъ, длиною $3^1/_2$ аршина, а въ діаметрѣ отъ 3 до 4 вершковъ; 19) мѣдная труба изъ верхняго бражнаго куба въ ректефикаторъ, длиною въ 6 аршинъ, а шириною въ діаметрѣ, отъ 3 до 4 вершковъ; 20) мѣдная труба изъ ректефикатора въ нижній бражный кубъ съ мѣднымъ краномъ, въ длину $4^1/_2$ аршина, а въ діаметрѣ одинъ дюймъ; 21) мѣдная паровая труба изъ верхней тарелки въ холодильникъ, длиною $3^3/_4$ аршина, а въ діаметрѣ отъ 2 до 3 вершковъ; 22) мѣдная труба изъ холодильника водопроводная въ верхнюю тарелку, длиною $3^1/_2$ аршина, а въ діаметрѣ $1^1/_4$ верш.; 23) мѣдная труба изъ водяного резервуара въ холодильникъ, длиною $5^1/_2$ аршинъ, а въ діаметрѣ $1^1/_4$ верш.; 24) мѣдная труба изъ холодильника въ контрольный снарядъ, длиною 14 верш., а въ діаметрѣ $1^1/_4$ верш.; 25) мѣдная труба для холостаго пара изъ паровика, длиною 9 арш.. а въ діаметрѣ одинъ дюймъ; 26) мѣдная труба изъ нижняго бражнаго куба, для спуска барды, длиною 2 аршина, а въ діаметрѣ 2 верш.; 27) крановъ мѣдныхъ литыхъ разной величины 11 штукъ; 28) на паровикѣ монометръ; 29) на верхнемъ и нижнемъ бражныхъ кубахъ 2 мѣдныхъ фонтиля съ колпаками, вѣсомъ по $14^1/_2$ фунтовъ каждый. Въ подвалѣ посуда; 30) одна мѣдная куфа, емкостію въ 490 ведеръ; 31) двѣ пипы деревянныхъ съ 8 желѣзными обручами на каждой, емкостію въ 210 и 216 ведеръ; 32) двѣ куфы деревянныя съ 6 желѣзными обручами на каждой, емкостію 80 и 100 ведеръ; 33) очистительный аппаратъ изъ 5 деревянныхъ чановъ съ 4 желѣзными обручами каждый, емкостію въ 40, 75, 100, 160 и 164 ведеръ; 34) 14 деревянныхъ бочекъ съ желѣзными обручами; 35) 20 деревянныхъ бочекъ съ деревянными же обручами; 36) 3 мѣдныя, клейменыя мѣры въ одно ведро, $^1/_{10}$ и $^1/_{20}$ ведеръ; 37) 2 мѣдныхъ самоката. Лошадей и скота при заводѣ нѣтъ. Хлѣба и другаго фуража нѣтъ. Матеріаловъ для завода какъ-то: дровъ и прочаго не имѣется. Заводскихъ издѣлій, а именно: вина и спирта нѣтъ. Описанной Лебедевскій винокуренный заводъ находится въ арендномъ содержаніи у дворянина Тверской губерніи Константина Ильича Веригo, съ коего получается въ годъ арендной платы 600 руб., на основаніи чего заводъ этотъ, со всею находящеюся при немъ движимостію и состоящею подъ нимъ и его постройками землею, оцѣненъ, по 10 лѣтней сложности годоваго дохода, въ 6000 руб. сер. Заводъ этотъ находится въ разстояніи отъ большой С.-Петербургской дороги 18, а отъ уѣзднаго города Великихъ Лукъ — въ 50 верстахъ; вблизи судоходныхъ рѣкъ, торговыхъ городовъ и пристаней нѣтъ. При винокуренномъ заводѣ озеръ и рѣкъ нѣтъ, а снабжается заводъ водою изъ находящагося при немъ копаннаго пруда. Сбытъ выкуриваемаго спирта мѣстный въ уѣздный городъ Опочку, отстоящій отъ завода на разстояніи 90 верстъ, съ доставкою сухимъ путемъ. Земля, принадлежащая къ заводу и находящаяся подъ нимъ, а равно и подъ принадлежащими къ нему постройками, владѣльцемъ не отведена и обмежевана отдѣльно, и находится въ чертѣ общаго его владѣнія съ селомъ Лебедево, въ коемъ состоитъ въ одной окружной межѣ всего 187 дес. 2281 с. Приблизительно же и по показанію стороннихъ лицъ, подъ самымъ заводомъ, принадлежащими къ нему постройками, прудомъ, мѣстомъ необходимымъ для подъѣзда къ заводу и его подваломъ, а также и для складки дровъ и т. п. должно находиться земли 3 дес. Означенная выше земля и винокуренный заводъ состоитъ въ единственномъ владѣніи помѣщика Корвинъ-Круковскаго. Свѣдѣнія о землѣ и угодьяхъ извлечены изъ имѣющейся на заводѣ казенной описи и изъ устнаго показанія стороннихъ лицъ и арендатора завода имѣнія г. Корвинъ-Круковскаго, дворянина Константина Ильича Веригo; каковыя свѣдѣнія, составлявшія опись лица признаютъ вѣрными. Плановъ и межевыхъ книгъ на описанный заводъ владѣльцемъ къ описи не доставлено и гдѣ они находятся неизвѣстно. Принадлежащая къ описанному заводу земля находится въ общемъ владѣніи г. Корвинъ-Круковскаго. Постоялыхъ дворовъ, шинковъ и мельницъ при заводѣ нѣтъ. Хлѣба для выкуриванія спирта на заводѣ затирается ежедневно 67 пудовъ. Рабочихъ по вольному найму на заводѣ находится во время винокуренія 11 человѣкъ. Все имѣніе это продается за неплатежъ акцизной недоимки бывшимъ арендаторомъ Лебедевскаго винокуреннаго завода, Прусскимъ подданнымъ Гуго-Карловымъ Гольдшмитъ, въ количествѣ 330 руб. 73 коп. Желающіе купить это имѣніе, могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до настоящей публикаціи и продажи, въ 1. отдѣленіи губернскаго правленія. № 6466. 3

Лифл. Вице-Губернаторъ:

Тобизенъ.

Секретарь К. Ястржембскій.

Неоффиціальная Часть.
Nichtofficieller Theil.

Сборникъ правительственныхъ распоряженій по введенію **общей воинской повинности** съ 1. Іюля 1877 года по 1. Іюля 1878 года Томъ V продается въ редакціи Лифляндскихъ Губернскихъ Вѣдомостей по 1 руб. 20 коп. за экземпляръ.

Die **Sammlung** sämmtlicher vom 1. Juli 1877 bis 1. Juli 1878 von der Staatsregierung erlassenen Verordnungen in Bezug auf die **allgemeine Wehrpflicht,** Bd. V, ist in russischer Sprache à 1 Rbl. 20 Kop. pro Exemplar zu haben in der Redaction der Livländischen Gouv.-Zeitung.

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

Hierbei folgt für die betr. Behörden Livlands als Beilage: eine Torgpublication der Estländischen Gouvernements-Regierung.

Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ) — Дозволено цензурою. Рига, 15. Ноября 1878 года.